

PFARRE ST. GEORGEN IM GAILTAL

GEORGIBOTE

November-Dezember 2024

Ausgabe 6



**Gesegnete Weihnachten
und
ein Gutes neues Jahr**

**Ich verkünde Euch eine Botschaft,
die das ganze Volk
mit großer Freude erfüllen wird:
Heute ist für Euch in der Stadt,
in der schon David geboren wurde,
der versprochene Retter
zur Welt gekommen.**

Lukas 2,10-11

Worte des Seelsorgers

Liebe Schwestern und Brüder!

Die Novembertage sind immer kürzer. Immer weniger Sonnenstrahlen kommen zu uns, die Abende sind sehr lange. Alles scheint ein bisschen nostalgisch. Da wir am Anfang des Monats die Gräber unserer Verstorbenen besuchen, kreisen auch unsere Gedanken öfters ums Vergehen. Die Sehnsucht nach einem Wiedersehen ist wieder stärker im Herzen.

Mit dem Gebet für die Verstorbenen wollen wir auch die Dankbarkeit für unser gemeinsames Leben mit ihnen verbinden. Wir verdanken ihnen viel, wir lieben sie weiter und sie fehlen uns.

Der Monat Dezember schenkt uns den schönen Advent. In der Liturgie der Kirche denken wir an die Ankunft des Herrn. In unserem Leben aber ganz konkret bereiten wir uns auf Weihnachten vor. Ich lade uns alle ein, in dieser Zeit zu den Werken der Nächstenliebe, zu den Rorate-Messen, zur Versöhnung mit Gott und untereinander. Wenn wir auf diese Punkte im Advent Wert legen, dann können wir zu Weihnachten echte, innere Freude und den damit verbundenen Frieden erfahren.

Das wünsche ich Euch allen

Eurer Seelsorger
Provisor Martin



**Gesegnete und friedvolle Weihnachten
sowie ein gesundes und erfolgreiches
neues Jahr 2025**

**wünschen Provisor Marcin Mrawczyński
und das Pfarrgemeinderatsteam
St. Georgen im Gailtal**

FAMILIENGOTTESDIENST mit ERNTEDANKFEIER



Ein Fest für Gottes Schöpfung



Jetzt ist er gekommen, der Herbst. Und mit ihm all die Vielfalt und Pracht, über die wir jedes Jahr aufs Neue staunen. Sie ernährt, erfreut und umgibt uns mit allem, was die Natur hervorbringt. Und pünktlich zum Herbstbeginn, am 22. September, bedankten wir uns dafür auch heuer wieder im Rahmen eines Festgottesdienstes. Wir dankten für die gute Ernte, die vielen „fleißigen Hände“ sowie Gottes Fürsorge und baten um einen verantwortungsbewussten Umgang mit den „Früchten der Erde“.

Diese Anliegen trugen die Ministrant*innen Helena, Leo, Mina und Sophia in einer Einstimmung am Beginn des Gottesdienstes, im Kyrie und in den Fürbitten vor. Sie berührten uns mit ihrer natürlichen Herzlichkeit, ihrem Eifer, so wie auch Natalie, unsere jüngste Ministrantin. Und sie erinnerten uns in ihren Texten daran, wie wichtig „Zeit, Liebe und Familie“ sind, ließen uns erleben, wie jung Kirche sein kann und wie schön es ist, diese Kinder in unserer Mitte zu haben. Neben dem „Danken“ und „Bitten“, so erinnerte Pfarrer Martin in seiner Predigt, seien das „Entschuldigen“ und „Verzeihen“ jene Werte, die das Miteinander und Füreinander zu etwas Kostbarem machen. Sie zu leben? Gar nicht so leicht! Mit dem Einüben solle man daher am besten schon „in Kindertagen“ beginnen.

Nun möchten wir Ihnen, Herr Pfarrer, unseren aufrichtigen Dank aussprechen: für erbauliche und lebenspraktische Predigten wie diese, würdevoll gestaltete Gottesdienste, die meditative Eucharistische Anbetung, Ihr rührendes Engagement in der Erstkommunion- und Ministranten-Vorbereitung, Ihren erfrischenden Humor, das anteilnehmende Interesse und die vielen guten Begegnungen. Danke für ein Jahr umsichtiger und wertschätzender Seelsorge! Seelsorge, die beim Erntedankgottesdienst 2023 begonnen hat.

Wie schon die Jahre davor, so wurde auch heuer die Kirche liebevoll mit Erntegaben dekoriert: farbenfroh, üppig und aufwändig. Ein herzliches Danke an Frau Bernadette Schöller! Sie übertrifft sich in der Kirchenraumgestaltung jedes Jahr selbst und erinnert uns daran, dass Brot, Obst und Gemüse nicht im Supermarkt wachsen. Es sind unsere Bäuerinnen und Bauern mit ihren Familien, denen Pfarrer Martin deshalb eine besondere Hochachtung aussprach. Sie arbeiten zuverlässig und unermüdlich, trotz schwieriger Wetterverhältnisse, und besitzen eine große Verantwortung im Hinblick auf die heimische Lebensmittelversorgung.

Es sei gut, so unser Herr Pfarrer, diese „Arbeit von anderen“ auch bei der großzügigen Agape zu „schätzen“, zu der wir am Schluss des Gottesdienstes geladen waren. Ein herzliches Vergelt's Gott den Organisatorinnen und allen Helferinnen und Helfern! Die Anerkennung für die feierliche musikalische Gestaltung gilt wie immer unserem Kirchenchor unter der Leitung seines Organisten Ferdinand Mörtl, ein Dank dem Mesner*innen-Team und allen, die zum Gelingen dieser Feier beigetragen haben.

So wurde in einer voll besetzten Kirche ein Familiengottesdienst mit Erntedankfest begangen: feierlich, andachtsvoll, gastfreundlich und generationenübergreifend. Zeichen einer lebendigen Gemeinschaft! Einer Gemeinschaft, deren Auftrag auch darin besteht, sich der Verantwortung für die Natur bewusst zu sein, über den Wert von Lebensmitteln Bescheid zu wissen und sich nicht als beherrschender, sondern als unterstützender Teil der Schöpfung zu begreifen.



Allerheiligen

Freitag, 01. November SG 14:00 Hl. Messe mit Gräbersegnung

Samstag, 02. November KE 11:00 Hl. Messe mit Gräbersegnung
+ Josef u. Antonia Tschabuschnig;
+ Franz, Theresia u. Jakob Andritsch;
+ Christine u. Martin Wernitznig u. Hausverstorbene;
+ Grafenauer Johann; + Rosa u. Ludwig Wernitznig;

31. Sonntag im Jahreskreis

Sonntag, 03. November EM 09:00 Uhr Hl. Messe mit Gräbersegnung
+ Blattnig Kathi u. Familie; + Friederike u. Hans Jost, Charlotte u.
Hans Kaufmann u. Hausverstorbene; + Familie Hebein vlg. Jank;

SG 10:30 Uhr Hubertusmesse

+ Verstorbene Jäger der Jagdgesellschaft Nötsch

Donnerstag, 07. November SG 16:30 Rosenkranz

17:00 Hl. Messe um neue Berufungen u. eucharistische Anbetung

Samstag, 09. November **St. Paul** 17:00 Uhr **Medjugorje Andacht**

32. Sonntag im Jahreskreis

Sonntag, 10. November SG 10:30 Uhr **Martinmesse**
+ Manfred Wernitznig; + Marlene Madritsch (3. Jm.);
+ Jarnig u. Nessman Verstorbene; + Florian Andritsch;
+ Josef Tschabuschnig;

Donnerstag, 14. November SG 17:00 Uhr Hl. Messe

Samstag, 16. November SG 17:00 Uhr **Vorabendmesse mit Elisabethsammlung**

+ Franz Perchinig (10. Jm.); + Gustav Rachoï;

+ Karl, Marlene Madritsch u. Hausverstorbene;

33. Sonntag im Jahreskreis

Montag, 18. November TR 17:00 Uhr Hl. Messe
+ Dr. Andreas Moritsch; + Johann Schoitsch (20. Jm.);

Donnerstag, 21. November SG 17:00 Uhr Hl. Messe
+ Dankbarkeit;

Christkönigssonntag

Sonntag, 24. November SG 10:30 Uhr Hl. Messe und **Vorstellung der Firmlinge**
+ Rudolf Schnabel; + Vielgut Verstorbene St. Georgen;

Montag, 25. November KE 17:00 Uhr Hl. Messe
+ Fam. Schupp u. Stattmann; + Maria Blümel (v. Fr. Bachler Martha)
+ Schaller u. Schnell Verst., Franz Hebein u. Peter Perdacher;

Donnerstag, 28. November SG 17.00 Uhr Hl. Messe

DAS EWIGE LICHT IM NOVEMBER WURDE GESTIFTET

St. Georgen

03.11.-09.11. + Arme Seelen

10.11.-16.11. + Gustav Rachoï; + Manfred Wernitznig; + Jarnig und Nessman Verstorbene;
+ Josef Tschabuschnig;

17.11.-23.11. + Franz Perchinig; Karl, Marlene Madritsch u. Hausverstorbene;

24.11.-30.11. + Rudolf Schnabel; + Vielgut Verstorbene St. Georgen;

Kerschdorf

+ Josef u. Antonia Tschabuschnig; + Franz, Theresia u. Jakob Andritsch;

+ Rosa u. Ludwig Wernitznig; + Familien Schupp u. Stattmann; + Maria Blümel (v. Fr. Bachler Martha);

+ Schaller u. Schnell Verst., Franz Hebein u. Peter Perdacher;

Tratten + Dr. Andreas Moritsch; + Johann Schoitsch;

Emmersdorf + Blattnig Kathi u. Familie; + Maria u. Walter Blattnig;

1. Advent

- Sonntag, 01. Dezember** SG 10:30 Uhr Hl. Messe mit **Adventkranzsegnung und Vorstellung der Erstkommunikationskinder**
 + Gerhard Stefanitsch u. Eltern; + Marlene Madritsch; + Jakob Janschitz;
 + Josef u. Gertrude Schnabel; + Elfriede u. Ferdinand Mack u. Walter Tschabuschnig;
- Montag, 02. Dezember** TR 06:00 Uhr Rorate
 + Franz Augustin;
- Donnerstag, 05. Dezember** SG 06:00 Uhr Rorate
 + Mathilde u. Franz Sternig;
- Samstag, 07. Dezember** **St. Stefan** 17:00 Uhr **Medjugorje Andacht**



2. Advent

- Sonntag, 08. Dezember** **KE** 10:30 Uhr **Nikolausmesse**
 + Otto Brugger, Anna u. Konrad Sicher, Johann Fellner;
 + Valentin Hebein;
- Montag, 09. Dezember** EM 17:00 Uhr Hl. Messe
 + Renate Pipp;
- Donnerstag, 12. Dezember** SG 06:00 Uhr Rorate
- Freitag, 13. Dezember** **TR** 10:00 Uhr **Luzia Hl. Messe**
 + Knapp Verstorbene; + Maria Schmied; + Sternig Hausverstorbene;

3. Advent

- Sonntag, 15. Dezember** SG 10:30 Uhr Hl. Messe
 + Martina Madritsch geb. Sternig;
 + Josef Kassin u. Hausverst.; + Gute Meinung um Gesundheit;
 + Josef Tschabuschnig (von Josefbruderschaft)
 + Vinzenz u. Maria Moser, Franz u. Gislinde Gaggl;
- Donnerstag, 19. Dezember** SG 06:00 Uhr Rorate **mit Frühstück**
 + Ursulaschwester Kranz St. Georgen;
- Samstag, 21. Dezember** SG 17:00 Uhr **Vorabendmesse**
 + Walter Stefanitsch u. Florian Skina;
 + Christa Zollner (1. Jm.);

4. Advent und Heiliger Abend

- Sonntag, 22. Dezember** **TR** 15:00 Uhr **Adventkonzert**
- Dienstag, 24. Dezember** SG 20:30 Uhr **Christmette**
 + Hannes Warmuth, Alois u. Christine Kerschbaumer,
 Martin u. Stephan;
- Donnerstag, 26. Dezember** **KE** 11:00 Uhr **Stefani Hl. Messe**
 + Valentin Hebein; + Johann u. Maria Andritsch;
 + Gurschler Josef (5. Jm.); + Verstorbene Gurschler u. Bartoloth;



Fest der Hl. Familie

- Sonntag, 29. Dezember** SG 10:00 Uhr Hl. Messe
 + Johann Pfeifer; + Rudolf und Maria Treffner;
- Dienstag, 31. Dezember** SG 17:00 Uhr Silvestermesse

DAS EWIGE LICHT IM DEZEMBER WURDE GESTIFTET

St. Georgen

- 01.12.-07.12. + Gerhard Stefanitsch u. Eltern; + Josef u. Gertrude Schnabel; + Jakob Janschitz;
 + Elfriede u. Ferdinand Mack u. Walter Tschabuschnig;
- 08.12.-14.12. + Josef Tschabuschnig (von Josefbruderschaft); + Mathilde u. Franz Sternig;
- 15.12.-21.12. + Ursulaschw. Kranz St. Georgen; + Vinzenz u. Maria Moser, Franz u. Gislinde Gaggl;
 + Josef Kassin u. Hausverstorbene;
- 22.12.-28.12. + Familie Angermann u. Angehörige; + Florian Skina u. Walter Stefanitsch;
 + Dietmar Profanter u. Hausverstorbene; + Daniel Fischer v. Tante Lydia; + Lebende u. Verstorbene
 Wertschacher Ursulaschwester; + Johann Pfeifer; + Zollner Christa; + Rudolf u. Maria Treffner;
 + Hannes Warmuth, Alois u. Christine Kerschbaumer, Martin u. Stephan;

Kerschdorf + Otto Brugger, Anna u. Konrad Sicher, Johann Fellner; + Valentin Hebein;
 + Johann u. Maria Andritsch; + Gurschler Josef; + Verstorbene Gurschler u. Bartoloth;

Tratten + Knapp Verstorbene; + Franz Augustin; + Maria Schmied; + Sternig Hausverstorbene;

Emmersdorf + Friederike u. Hans Jost, Charlotte u. Hans Kaufmann, Gabriele u. Eduard Hecher;

TIERSEGNUNG bei der Ortschaftskapelle in Labentschach

Nicht ohne „Pepper“, „Bella“, „Betty“ und Co.



Wenn Schafe, Hasen und Alpakas, Hunde, Pferde und Hühner die Ortschaftswiese vor der Kapelle bevölkern, dann feiern wir „Schöpfungszeit“. Jedes Jahr aufs Neue erinnern wir uns Anfang Oktober daran, was uns der heilige Franz von Assisi vor über 800 Jahren vorgelebt und aufgetragen hat: das Tier als „geliebtes Geschöpf Gottes“ und als „Schwester und Bruder des Menschen“ mit Respekt und Mitgefühl zu behandeln. Tiersegnungen besitzen deshalb eine lange Tradition und gehören auch in unserer Pfarre zum fixen Bestandteil im liturgischen Kalender.

Der zelebrierende Diakon Michael Ebner verwies darauf, dass man mit der Pflege eines Tieres ein Stück Schöpfungsverantwortung übernehme. Es sei daher naheliegend, dass man diese anvertrauten Geschöpfe durch den Segen Gottes vor allen Gefahren und Krankheiten schützen möchte: sie, die uns große Freude bereiten, in schweren Zeiten Trost spenden, treue Begleiter und oft ein unverzichtbarer Teil der Familie sind. Bereits mit dem Namen, den sie erhalten, gebe man den „Gefährten des Alltags“ Wert und Würde. Das wissen auch schon die jungen Tierhalter*innen von „Anastasia“, „D’Artagnan“ und „Marcella“.

Und dieses Wissen ist es, das Mut macht. Mut und Zuversicht, dass der verantwortungsvolle Umgang mit der Schöpfung nicht (nur) für die „Katz“ ist, sondern alle Tiere einschließt: Zur Bewahrung der gesamten Schöpfung, dem Auftrag des heiligen Franz von Assisi entsprechend. Unser Dank gilt daher allen engagierten Tierfreunden! Dem Herrn Diakon, der jedem Tier einen Einzelsegen erteilte: allen anwesenden und jenen, die wir „im Herzen mitgebracht“ hatten! Und dem Reit- und Fahrverein Nötsch, der uns nach der Segnung zum kulinarischen und geselligen Beisammensein einlud!





EINLADUNG
ZUR
HUBERTUSMESSE

am Sonntag, 3. November 2024, um 10.30 Uhr

Pfarrkirche St. Georgen im Gailtal

mit GR Pfr. Mag Marcin Mrawczynski

dem Bergmännischen Gesangsverein Bleiberg-Kreuth
und der Jagdhornbläsergruppe Dobratsch

Auf Deine/Ihre Teilnahme freut sich die Jagdgesellschaft Nötsch



**Ankündigung
Sternsingeraktion 2025:**

Zwischen den Feiertagen werden
in unseren Pfarren die Sternsinger von Haus zu Haus
gehen und um Spenden bitten.

Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!

20-C+M+B-25

Hinweis:

Monatliche **Medjugorje Andacht** entweder in der
Pfarrkirche St. Stefan od. Pfarrkirche St. Paul.
Jeden 1. Samstag im Monat.

Samstag, 09. November Pfarrkirche St. Paul 17:00 Uhr
Samstag, 07. Dezember Pfarrkirche St. Stefan 17:00 Uhr

Nähere Informationen finden Sie auf der Webseite der Pfarre St. Stefan.



**Für die Kranzspenden für Herrn
Daniel Fischer zu Gunsten der
Pfarrkirche St. Georgen bedankt
sich die Pfarre sehr herzlich bei:**

Familie Bruno Wenzel, Labientschach
Familie Kurt Kröth, Labientschach
Frau Inge Pfeifer, Labientschach
Familie Gerald Pfeifer, Nötsch
Frau Hilde Schumi, Michelhofen
Frau Dorothea Janschitz, Michelhofen
Familie Graschl, Michelhofen
Frau Elisabeth Brandstätter, Semering
Familie Wolfgang Schöller, Kühweg
Frau Maria Janschitz, Semering
Familie Zitzenbacher, Semering

**Für die Kranzspenden für Herrn
Walter Blattmig zu Gunsten der
Filialkirche Emmersdorf bedankt
sich die Pfarre sehr herzlich bei:**

Herrn Günther Neff, Karnitzen
Autodienst Schnabl, Nötsch
Herrn Josef Staudacher, Saak
Frau Inge Pfeifer, Labientschach
Frau Dorothea Janschitz, Michelhofen
Familie Assinger, Emmersdorf
Familie Max Prunner, Nötsch
Familie Walter Gschiel, Saak
Herrn Ewald Assinger, St. Paul
Frau Lotte Andritsch, Labientschach
Familie Herbert Schöller, Kühweg
Familie Alois Jarnig, Labientschach
Herrn Paul Hebein, Feistriz
Herrn Albert Nessmann, Vorderberg
Herrn Johann Druml, Förk

**Fortsetzung Kranzablösen
Herr Walter Blattmig:**

Herrn Christian Muzart, St. Leonhard
Familie Schumi, Michelhofen
Herrn Hans Bramberger, Pöckau
Herrn Günther Novak, Arnoldstein
Familie Alois Moser, Kerschdorf
Familie Helmut Fritzer, Emmersdorf
Familie Rachoi, Förk
Familie Monika Staudacher, Förk
Familie Alfred Waltritsch, Emmersdorf
Familie Süßenbacher, Förk
Familie Rachoi, Semering
Familie Tschmelitsch, Saak
Familie Josef Kassin, Nötsch
Familie Klaus Schwenner, St. Georgen
Herrn Valentin Sleik, Poglantschach
Frau Edeltraud Tarmastin, Nötsch



**HERZLICHE
EINLADUNG
zur
NIKOLAUSMESSE
in der
Filiaalkirche KERSCHDORF**

**am 08. Dezember
um 10.30 Uhr**



**Gottesdienste um
BERUFUNGEN
in unserer Pfarrkirche**

Jeden ersten Donnerstag im Monat
nächster Termin: **7. November**
ab 16.30 Uhr
ROSENKRANZGEBET/BEICHTGELEGENHEIT
17 Uhr MESSE mit EUCHARISTISCHER ANBETUNG



Herausfordernde Veränderungen, die viele oft ratlos und rastlos machen, **wo es hingehen soll – in unserer Kirche, in der Gesellschaft, in eigenen Lebensfragen.** „Soll ich weitermachen wie bisher oder Neues wagen?“

Wir tragen unsere Fragen und Anliegen vor GOTT und lassen uns in der Eucharistischen Anbetung von IHM führen.

Wichtige Informationen:

Winterdienst auf den Friedhöfen:

Friedhof St. Georgen:

Hier erfolgt der Winterdienst nur mehr auf der Nordseite. Sollte der Winter sehr schneereich sein, wird der Osteingang gesperrt.

Friedhof Kerschdorf:

Hier erfolgt der Winterdienst von der Friedhofstüre bis zum Eingang der Kirche.

Friedhof Emmersdorf:

Hier erfolgt der Winterdienst von der Stiege bis zum Eingang der Kirche.

Es wird darauf aufmerksam gemacht, dass Laternen, Kerzen usw. auf den Gräbern in unmittelbarer Nähe der Kirche im Winter entfernt werden müssen.

Die Pfarre übernimmt keine Haftung für Schäden durch Dachlawinen.

**Das Zahlen von Messen für Jänner und Februar soll bitte bis spätestens 17. Dezember erfolgen, dann können sie in der 1. Ausgabe des Pfarrblattes 2025 noch erscheinen.
Vielen Dank.**

Der **Georgibote** für unsere *Pfarre St. Georgen im Gailtal* ist auch online unter www.kath-kirche-kaernten.at verfügbar.

KANZLEISTUNDEN IM PFARRHOF ST. GEORGEN

Pfarrprovisor Mag. Marcin Mrawczyński

Tel.: 0676 8772 7360

Donnerstags **NACH** der heiligen Messe

stgeorgen-gail@kath-pfarre-kaernten.at

/

/

/

/

Pfarrsekretärin: Lydia Hebein

Tel.: 0650 5053225

Dienstags von 14 – 16 Uhr

lydia.hebein@kath-pfarre-kaernten.at